

Personal-Mitteilungsblatt

der Medizinischen Universität Wien
Nr. 8, ausgegeben am 23. Februar 2022

Inhalt

Datenschutz

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist der Medizinischen Universität Wien (MedUni Wien) ein besonderes Anliegen.

Mit der unter Punkt 5 stehenden Datenschutzerklärung möchten wir Sie über die grundlegenden Aspekte der Datenverarbeitung im Rahmen der Bewerbung an der Medizinischen Universität Wien informieren.

Data Protection

The protection of your personal data is a matter of specific concern to the Medical University of Vienna.

With the declaration regarding data protection as mentioned in Para. 6 we would like to inform you about the fundamental aspects of data processing in the context of your application.

1	Wissenschaftliches Personal	4
1.1	Fachärztin / Facharzt für „Allgemeine Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten“	4
1.2	Fachärztin / Facharzt für „Innere Medizin“	5
1.3	Assistentin / Assistent (postgraduate)	6
1.4	Facharztausbildung im Sonderfach „Physikalische Medizin und Rehabilitation“	7
1.5	Assistentin / Assistent (postgraduate)	8
1.6	Fachärztin / Facharzt für „Thoraxchirurgie“	9
1.7	Facharztausbildung im Sonderfach „Thoraxchirurgie“	10
2	Allgemeine Universitätsbedienstete	12
2.1	Amtsgehilfin / Amtsgehilfe	12
2.2	Zentrumskoordinatorin / Zentrumskoordinator	12
2.3	Buchhalterin / Buchhalter	14
2.4	Teamleitung Technischer Betrieb	15
2.5	Einkäufer*in im öffentlichen Bereich	16
2.6	Chemisch-technische Assistentin / Chemisch-technischer Assistent	17
2.7	Elektronikerin / Elektroniker	18
2.8	Study Nurse (w/m/d)	19
2.9	Study Nurse (w/m/d)	20
2.10	Personalreferent*in	21
2.11	Radiologietechnologin / Radiologietechnologe	22
3	Medizinische Universität Graz	24
3.1	Ärztin / Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach Thoraxchirurgie	24
4	Hinweis Bewerbungsfrist	26

5	Datenschutzerklärung	27
5.1	Datenverarbeitung	27
5.2	Ihre Rechte	28
5.3	Erreichbarkeit	28
6	Declaration of data protection	29
6.1	Data processing	29
6.2	Your rights	30
6.3	Reachability	30

1 Wissenschaftliches Personal

Die Medizinische Universität Wien ist mit über 6.500 Mitarbeiterinnen*Mitarbeitern und rund 8.000 Studierenden eine der größten medizinischen Universitätseinrichtungen im EU-Raum. Die Medizinische Universität Wien hat als zentrale Aufgabe das gemeinsame Betreiben von Forschung, Lehre und Patientinnenversorgung*Patientenversorgung, das im Klinischen Bereich im Zusammenwirken mit dem Universitätsklinikum AKH Wien erfolgt.

Es wird darauf hingewiesen, dass Bewerber*innen keinen Anspruch auf Abgeltung von Reisekosten in Zusammenhang mit dem Bewerbungsgespräch haben.

Die Aufnahme erfolgt im Rahmen eines Arbeitsverhältnisses laut Angestelltengesetz. Die näheren Regelungen ergeben sich aus dem Universitätsgesetz und dem Kollektivvertrag der Universitäten.

1.1 Fachärztin / Facharzt für „Allgemeine Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten / Klinische Abteilung für Allgemeine Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten** mit der **Kennzahl: 1212/22**, voraussichtlich ab **21. März 2022** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Fachärztin / einem Facharzt** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 6.190,- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Allgemeine Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten an.

Das Arbeitsverhältnis endet nach Ablauf von 6 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium mit facheinschlägigem Doktorat. Befugnis zur selbständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Fachärztin / Facharzt für Allgemeine Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten, Qualifikation in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Ausgewiesene wissenschaftliche Tätigkeit für das in Frage kommende Fach. Wissenschaftliche Vorleistungen und Publikationen im Gebiet der Otologie und Schädelbasischirurgie.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 1212/22

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 1212/22 bis 16. März 2022 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellenausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf-_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten von der Bewerberin / vom Bewerber selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

1.2 Fachärztin / Facharzt für „Innere Medizin“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Innere Medizin III / Klinische Abteilung für Gastroenterologie und Hepatologie** mit der **Kennzahl: 840/22**, voraussichtlich ab **1. Juli 2022** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Fachärztin / einem Facharzt** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 6.190,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Innere Medizin an.

Das Arbeitsverhältnis endet nach Ablauf von 6 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium mit facheinschlägigem Doktorat. Befugnis zur selbständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Fachärztin / Facharzt für Innere Medizin, Qualifikation in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Ausgewiesene wissenschaftliche Tätigkeit für das in Frage kommende Fach. Klinische Erfahrung in Innerer Medizin mit spezieller Berücksichtigung der Gastroenterologie und Hepatologie. Wissenschaftliches Interesse auf dem Gebiet der Gastroenterologie und Hepatologie mit besonderer Berücksichtigung der Endoskopie (Koloskopie Colon Ca-Prävention), Journaldienstfähigkeit, sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift, Teamfähigkeit.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 840/22

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 840/22 bis 16. März 2022 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellenausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten von der Bewerberin / vom Bewerber selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

1.3 Assistentin / Assistent (postgraduate)

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Klinische Pharmakologie** mit der **Kennzahl:** 1026/22, voraussichtlich ab **1. April 2022** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Assistentin / einem Assistenten (postgraduate)** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.058,- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis **31. März 2024**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes (Diplom) Studium der Ernährungswissenschaften, Teilnahme am PhD-Programm der Medizinischen Universität Wien. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht-EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung in Betreuung von klinischen Studien.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 1026/22

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 1026/22 bis 16. März 2022 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter der Medizinischen Universität Wien der Nachweis einer Impfung gegen Covid-19 Voraussetzung ist.

1.4 Facharztausbildung im Sonderfach „Physikalische Medizin und Rehabilitation“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Physikalische Medizin, Rehabilitation und Arbeitsmedizin** mit der **Kennzahl: 1079/22**, voraussichtlich ab **2. Mai 2022** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach „Physikalische Medizin und Rehabilitation“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.866,- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Physikalische Medizin und Rehabilitation an.

Das Arbeitsverhältnis endet mit Abschluss der Ausbildung zur Fachärztin / zum Facharzt (§§ 8, 26 Ärztegesetz 1998), spätestens jedoch nach Ablauf von 7 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Interesse und Teamfähigkeit. Dokumentiertes Interesse an wissenschaftlicher Arbeit im Fach Physikalischer Medizin und allgemeiner Rehabilitation sowie Spezialisierung auf Patientinnen und Patienten mit Querschnittsyndrom.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 1079/22

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 1079/22 bis 16. März 2022 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellenausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten von der Bewerberin / vom Bewerber selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

1.5 Assistentin / Assistent (postgraduate)

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Radioonkologie** mit der **Kennzahl: 861/22**, voraussichtlich ab **28. März 2022** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 30 Wochenstunden mit **einer Assistentin / einem Assistenten (postgraduate)** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.294,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre an.

Das Arbeitsverhältnis endet nach Ablauf von 4 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes (Diplom) Studium / Master in Life Science oder Biotechnologie, Teilnahme am PhD-Programm der Medizinischen Universität Wien. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht-EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: The successful candidate is expected to have at least 6 months of research experience with good technical skills in tissue culture and molecular biology. The candidate should have written and oral proficiency in English, excellent communication/interaction skills, capacity for critical thinking, creativity, initiative, independence, experimental precision. The primary place of work is the Molecular Radiobiology group at MedAustron in Wiener Neustadt (www.sladelab.org).

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 861/22

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 861/22 bis 16. März 2022 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter der Medizinischen Universität Wien der Nachweis einer Impfung gegen Covid-19 Voraussetzung ist.

1.6 Fachärztin / Facharzt für „Thoraxchirurgie“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Thoraxchirurgie** mit der **Kennzahl:** 1141/22, voraussichtlich ab **21. März 2022** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Fachärztin / einem Facharzt** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 6.190,- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Thoraxchirurgie an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis **20. Juni 2022**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium mit facheinschlägigem Doktorat. Befugnis zur selbständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Fachärztin / Facharzt für Thoraxchirurgie, Qualifikation in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Ausgewiesene wissenschaftliche Tätigkeit für das in Frage kommende Fach. Thoraxchirurgische Vorerfahrung wünschenswert.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 1141/22

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 1141/22 bis 16. März 2022 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellenausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten von der Bewerberin / vom Bewerber selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

1.7 Facharztausbildung im Sonderfach „Thoraxchirurgie“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Thoraxchirurgie** mit der **Kennzahl: 1142/22**, voraussichtlich ab **21. März 2022** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach „Thoraxchirurgie“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.886,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Thoraxchirurgie an.

Das Arbeitsverhältnis endet mit Abschluss der Ausbildung zur Fachärztin / zum Facharzt (§§ 8, 26 Ärztegesetz 1998), spätestens jedoch nach Ablauf von 7 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Chirurgische Vorerfahrung erwünscht, publikatorische Tätigkeit vorhanden.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 1142/22

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 1142/22 bis 16. März 2022 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellenausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten von der Bewerberin / vom Bewerber selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

2 Allgemeine Universitätsbedienstete

2.1 Amtsgehilfin / Amtsgehilfe

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Augenheilkunde und Optometrie** mit der **Kennzahl: 1049/22** eine Ersatzkraftstelle einer / eines **halbbeschäftigten Amtsgehilfin / Amtsgehilfen** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe I) voraussichtlich mit **28. April 2022** (befristet bis 31. März 2023) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 914,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Telefonkommunikation, Patiententerminvergabe, Verteilung der Ein- und Ausgangspost, Kopier- und Einscantätigkeit.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossene Schul- oder Berufsausbildung.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von Bewerberinnen mit Erwerbsminderung gefördert.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 1049/22

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 1049/22 bis 16. März 2022 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter der Medizinischen Universität Wien der Nachweis einer Impfung gegen Covid-19 Voraussetzung ist.

2.2 Zentrumskoordinatorin / Zentrumskoordinator

An der Medizinischen Universität Wien ist am **Comprehensive Center for Perioperative Medicine** mit der **Kennzahl: 1210/22** eine Stelle einer / eines **vollbeschäftigten Zentrumskoordinatorin / Zentrumskoordinators** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IVb) voraussichtlich mit **1. April 2022** (auf unbestimmte Zeit) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.058,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Die Zentrumskoordinatorin / der Zentrumskoordinator unterstützt die Leitung im operativen Betrieb des Comprehensive Center und ist für die Koordination und Durchführung des strategischen und operativen Ausbaus des CCPM zuständig. Sie/Er wird auf Vorschlag des Leitungsgremiums vom Management Board bestellt.

Aufgabengebiet:

- Administrative und organisatorische Umsetzung der Aufgaben der Zentrumsleitung, wie
 - Repräsentation des CCPM
 - MitarbeiterInnenführung, Teambuilding, Konfliktlösung
 - Prozessoptimierung, selbstständiges Projektmanagement wie z.B. Koordination der Erfassung von Prozessen, standardisierte Darstellung von Prozessen, Zusammenführung und Weiterentwicklung der Prozesse des Zentrums (Verantwortung für die Zentrums-Prozesslandkarte)
 - Organisation und Protokollierung von Meetings
 - Administration der Zentrumswebsite
 - Koordination der Forschungscoordination klinischer Studien
 - Kommunikationsschnittstelle intern/extern
- Etablierung und Sicherstellung einer Qualitätsdatenerfassung und einer Falldatenerfassung in einer Falldatenbank zu wissenschaftlichen Zwecken („outcome research“). Die Leitung hat dafür zu sorgen, dass alle in einem Comprehensive Center bearbeiteten Fälle ordnungsgemäß dokumentiert werden. Die Zentrumskoordinatorin / der Zentrumskoordinator steuert den Prozess.
- Enge organisatorische Abstimmung mit der Schnittstelle OP-Management, welches Teil des Executive Boards des Zentrums darstellt.
- Jährliche Auswertungen zur Zielerreichung in den Dimensionen PatientInnenversorgung (Kennzahlen der KH-Betriebsführung), PatientInnenzufriedenheit, Qualitätsindikatoren und Forschungsaktivitäten. Die entsprechenden Steuerungsparameter sind in den jeweiligen Konzepten festzuhalten.

Die Zentrumskoordinatorin / der Zentrumskoordinator wird in der Erfüllung ihrer/seiner Aufgaben durch Einrichtungen des AKH Wien – Medizinischer Universitätscampus und der MedUni Wien (beispielsweise QM, Controlling, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit, IT, etc.) unterstützt.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossener Hochschulabschluss oder gleichzuhaltende Qualifikation.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 1210/22

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 1210/22 bis 16. März 2022 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung
1090 Wien, Spitalgasse 23
<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter der Medizinischen Universität Wien der Nachweis einer Impfung gegen Covid-19 Voraussetzung ist.

2.3 Buchhalterin / Buchhalter

An der Medizinischen Universität Wien ist in der **Finanzabteilung** mit der **Kennzahl: 1021/22** eine Stelle einer / eines **vollbeschäftigten Buchhalterin / Buchhalters** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIa) voraussichtlich mit **28. März 2022** (befristet bis 30. Juni 2022 mit der Option auf ein unbefristetes Arbeitsverhältnis) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.210,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Sie verantworten die klassischen Buchhaltungsagenden – laufende Buchungen, Fakturierungen, Mahnwesen, Abstimmungen usw. und sind für die Erstellung von Auswertungen, Reports und Analysen zuständig.

Anstellungserfordernisse: Matura (HAK, Kaufmännische Ausbildung oder ähnliches) oder einschlägige Berufspraxis.

Gewünschte Qualifikationen: Gute SAP/R3-Kenntnisse (Modul FI/CO), MS Office-Kenntnisse (insbesondere Excel), Englischkenntnisse, Teamfähigkeit und lösungsorientierten Arbeitsstil. Bei Affinität ist Schwerpunktsetzung im Bereich Drittmittel-/Projektbetreuung bei entsprechendem Vorwissen möglich.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von Bewerberinnen mit Erwerbsminderung gefördert.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 1021/22

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 1021/22 bis 16. März 2022 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien
Abteilung Personal und Personalentwicklung
1090 Wien, Spitalgasse 23
<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter der Medizinischen Universität Wien der Nachweis einer Impfung gegen Covid-19 Voraussetzung ist.

2.4 Teamleitung Technischer Betrieb

Die Medizinische Universität Wien ist mit über 6.500 MitarbeiterInnen und rund 8.000 Studierenden eine der größten medizinischen Universitäten im EU-Raum und sucht für die Abteilung **Gebäude-Sicherheits- und Infrastrukturmanagement** voraussichtlich ab **21. März 2022** (auf unbestimmte Zeit) eine/n **vollbeschäftigte/n**

Teamleitung Technischer Betrieb

Ihr Tätigkeitsbereich:

- Mitwirkung und Umsetzung der Abteilungsstrategie
- Koordination des Objektmanagementteams
- Optimierung und Weiterentwicklung der Betriebsführung (technisch, wirtschaftlich, qualitativ)
- Implementierung eines CAFM Systems
- Koordination der externen Dienstleister
- Abwicklung von Reparatur- und Sanierungsprojekten

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Studium Elektro- oder Gebäudetechnik
- Mindestens 5 Jahre Berufserfahrung in Leitungsfunktion
- Sehr gute Kenntnisse in der Gebäudeleittechnik
- Gute EDV-Anwenderkenntnisse (MS-Office), vorzugsweise auch SAP und CAFM
- Organisationstalent und effizientes Projektmanagement
- Strategisches Denkvermögen

Unser Angebot: Langfristige Ausrichtung mit persönlichen Gestaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten, fachliche Herausforderung mit abwechslungsreicher und anspruchsvoller Tätigkeit im Team. Die Entlohnung erfolgt gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IVa (€ 2.791,-- brutto, 14x jährlich) und kann sich durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstiger mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundenen Entgeltsbestandteile erhöhen.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von Bewerber*innen mit Erwerbsminderung gefördert.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 1089/22

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 1089/22 bis 16. März 2022 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien
Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter der Medizinischen Universität Wien der Nachweis einer Impfung gegen Covid-19 Voraussetzung ist.

2.5 Einkäufer*in im öffentlichen Bereich

Die Medizinische Universität Wien ist mit über 6.500 Mitarbeiter*innen und rund 8.000 Studierenden eine der größten medizinischen Universitäten im EU-Raum und sucht für die Abteilung **Gebäude-Sicherheits- und Infrastrukturmanagement** voraussichtlich ab **21. März 2022** (auf unbestimmte Zeit) eine/n **vollbeschäftigte/n**

Einkäufer*in im öffentlichen Bereich

Ihr Tätigkeitsbereich:

- Rechtliche Begleitung und Durchführung von Vergabeverfahren
- Ausarbeitung von Vertragsbedingungen
- Vorbereitung und Prüfung von Ausschreibungs- und Vertragsunterlagen
- Initiierung von Bestandserhebungen für Beschaffungsprojekte
- Schnittstellenfunktion zur Bundesbeschaffung GmbH (BBG) und Nutzer*innen innerhalb der Medizinischen Universität Wien
- Schnittstellenfunktion zur Rechtsabteilung der Medizinischen Universität Wien

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung (Matura oder Studium) im Bereich Wirtschaft oder Recht
- Besondere Kenntnisse im Vergaberecht
- Mindestens 3 Jahre Berufserfahrung in der Abwicklung von Vergabeverfahren nach dem BVerG
- Analytisches Denkvermögen sowie Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Verhandlungsgeschick und Konfliktlösungsfähigkeit
- Sehr gute MS-Office Kenntnisse
- Kenntnisse im Umgang mit dem elektronischen Vergabeportal Vemap wünschenswert

Unser Angebot: Langfristige Ausrichtung mit persönlichen Gestaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten, fachliche Herausforderung mit abwechslungsreicher und anspruchsvoller Tätigkeit im Team. Die Entlohnung erfolgt gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIb (€ 2.528,- brutto, 14x jährlich) und kann sich durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstiger mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundenen Entgeltsbestandteile erhöhen.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von Bewerberinnen*Bewerbern mit Erwerbsminderung gefördert.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 1167/22

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 1167/22 bis 16. März 2022 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter der Medizinischen Universität Wien der Nachweis einer Impfung gegen Covid-19 Voraussetzung ist.

2.6 Chemisch-technische Assistentin / Chemisch-technischer Assistent

An der Medizinischen Universität Wien ist am **Zentrum für Hirnforschung / Abteilung für Molekulare Neurowissenschaften** mit der **Kennzahl: 1205/22** eine Stelle einer / eines **vollbeschäftigten Chemisch-technischen Assistentin / Chemisch-technischen Assistenten** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIa) voraussichtlich mit **1. April 2022** (befristet auf die Dauer von 5 Jahren mit der Möglichkeit einer unbefristeten Anstellung) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.210,- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Diverse Routine- und Wartungstätigkeiten im biochemisch/molekularbiologischen Labor inklusive Protokollführung; Molekularbiologisches Arbeiten mit RNA, DNA und Proteinen sowie Zellkultur; EDV-Arbeiten (z.B. aufsetzen von neuen Computern); Mithilfe bei der Zucht von Labor Mauslinien.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossene CTA-Ausbildung oder Facheinschlägige Matura (z.B.: Rosensteingasse).

Gewünschte Qualifikationen: Praktische Laborerfahrung; Basis Computerwissen und Bereitschaft zur Weiterbildung im Bereich EDV; Bereitschaft mit Labormäusen zu arbeiten. Laborerfahrung, sehr genaue und strukturierte Arbeitsweise, Teamfähigkeit, Grund Computer-Kenntnisse, Bedienung von Windows-Programmen (Word, Excel, PPT), Kommunikationsfähigkeit im interdisziplinären und internationalem Team auch in englischer Sprache, Verantwortungsbewusstsein und Selbständigkeit.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 1205/22

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 1205/22 bis 16. März 2022 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter der Medizinischen Universität Wien der Nachweis einer Impfung gegen Covid-19 Voraussetzung ist.

2.7 Elektronikerin / Elektroniker

An der Medizinischen Universität Wien ist am **Zentrum für Medizinische Physik und Biomedizinische Technik** mit der **Kennzahl: 1087/22** eine Stelle einer / eines **vollbeschäftigten Elektronikerin / Elektronikers** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IVb) voraussichtlich mit **28. März 2022** (befristet auf die Dauer von 1 Jahr mit der Option auf Entfristung) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.058,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Leitung des Arbeitsbereiches Elektronik am Zentrum für Medizinische Physik und biomedizinische Technik:

- Koordination und eigenverantwortliche Umsetzung von Elektronikentwicklung im Rahmen von interdisziplinären Forschungsprojekten.
- Leitung der Entwicklung, des Aufbaus und der Inbetriebnahme von elektronischen Schaltungen (NF und HF Applikationen, Mess- und Regelungstechnik, Messdatenerfassung im Rahmen der Forschung, Mikroelektronik, Simulation).
- Hardware Programmierung (Mikroprozessoren, drahtlose Kommunikation, FPGAs).
- Instandhaltung und Ausbau der Infrastruktur.
- Koordination von Materialeinkauf, Qualitätsmanagement, Qualitätssicherung, Dokumentation.
- Unterstützung für den Aufbau und das Betreiben der EMV-Messtechnik.
- Erstellung der QM-Unterlagen zur Dokumentation und für die Einreichung von klinischen Studien.
- Unterstützung bzw. Miteinreichung bei wissenschaftlichen Projektanträgen.
- Betreuung von Studenten, Praktikanten und wissenschaftlichen Mitarbeitern.

Anstellungserfordernisse:

- Abgeschlossene Ausbildung im Bereich Nachrichtentechnik, Elektronik oder Biomedizinische Technik (mindestens HTL- oder FH-Abschluss).
- Mehrjährige Erfahrung in der Elektronikentwicklung und Softwaredesign.
- Führungsqualität, eigenverantwortliches Arbeiten, gute Teamfähigkeit.
- Qualitätsbewusstsein (Dokumentation, Umgang mit QM-Systemen).

- Hohe Bereitschaft sich weiterzubilden und in neue Technologien einzuarbeiten.
- Deutsch und Englisch in Wort und Schrift.

Gewünschte Qualifikationen:

- Gute Kenntnisse in der Entwicklung von elektronischen Schaltungen (Analog und Digitaltechnik, HF-Technik).
- Gute Kenntnisse der Softwaretechnologie und Programmierung.
- Kenntnisse von einschlägiger Software: Platinenlayout, SPICE, LabVIEW, MatLab, Python etc.
- Programmierkenntnisse von Mikrocontrollern auf maschinennaher Ebene (C, C++,...) und FPGA (VHDL, VERILOG).
- CAD Designerfahrung mit 3D Entwurfsprogrammen.
- Flexibilität und ein hohes Maß an Eigeninitiative

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 1087/22

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 1087/22 bis 16. März 2022 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter der Medizinischen Universität Wien der Nachweis einer Impfung gegen Covid-19 Voraussetzung ist.

2.8 Study Nurse (w/m/d)

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Notfallmedizin** mit der **Kennzahl:** 716/22 eine Stelle einer **vollbeschäftigten Study Nurse (w/m/d)** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIb) voraussichtlich mit **28. März 2022** (auf unbestimmte Zeit) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.877,- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Bearbeitung diverser Datenbanken in der Forschung, Organisation von dem im Studienprotokoll vorgesehenen Untersuchungen sowie Aufbereitung von Proben.

Anstellungserfordernisse: Diplomierte/r Gesundheits- und Krankenschwester/-pfleger (DGKSP).

Gewünschte Qualifikationen: Erfahrung in der Arbeit als Study Nurse (w/m/d) mit fortgeschrittenen Computerkenntnissen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 716/22

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 716/22 bis 16. März 2022 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellenausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten von der Bewerberin / vom Bewerber selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

2.9 Study Nurse (w/m/d)

An der Medizinischen Universität Wien sind an der **Universitätsklinik für Notfallmedizin** mit der **Kennzahl:** 717/22 zwei Stellen einer **halbbeschäftigten Study Nurse (w/m/d)** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIb) voraussichtlich mit **28. März 2022** (auf unbestimmte Zeit) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 1.438,- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Bearbeitung diverser Datenbanken in der Forschung, Organisation von dem im Studienprotokoll vorgesehenen Untersuchungen sowie Aufbereitung von Proben.

Anstellungserfordernisse: Diplomierter/r Gesundheits- und Krankenschwester/-pfleger (DGKSP).

Gewünschte Qualifikationen: Erfahrung in der Arbeit als Study Nurse (w/m/d) mit fortgeschrittenen Computerkenntnissen. Fachliche Kompetenz im Umgang mit dem hiesigen Monitoring sowie mit PatientInnen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 717/22

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 717/22 bis 16. März 2022 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellenausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf-_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten von der Bewerberin / vom Bewerber selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

2.10 Personalreferent*in

Als eine der größten medizinischen Universitäten Europas arbeitet die Medizinische Universität Wien beständig daran, die besten Mitarbeiter*innen zu gewinnen. Ein wichtiger Teil davon zur Wahrung der Interessen dieser Institution ist die **Abteilung Personal und Personalentwicklung**.

Zur Aufstockung unseres Teams zur Bearbeitung der Personalagenden suchen wir **eine/n Personalreferent*in** (40 Wochenstunden), **ab 1. April 2022** (auf unbestimmte Zeit).

Ihre Aufgaben

- Sie sind die erste Ansprechperson für Mitarbeiter*innen und Führungskräfte aller zur Medizinischen Universität Wien gehörenden Institutionen in allen Personalagenden
- Sie informieren, betreuen und beraten in vertraglichen und arbeitsrechtlichen Fragestellungen
- Sie setzen alle Personalagenden nach geltendem Arbeitsrecht um

Ihr Profil

- Matura oder gleichzuhaltende Qualifikation (z.B. abgeschlossene kfm. Ausbildung)
- Fundierte Anwenderkenntnisse der MS-Office Produkte (Word, Excel, etc.), Datenbankkenntnisse von Vorteil
- Strukturierte, selbstständige und genaue Arbeitsweise
- Sehr gute Ausdrucksweise in Wort und Schrift, in deutscher und englischer Sprache
- Belastbarkeit und Einsatzbereitschaft
- Sehr gute Kenntnisse des Arbeitsrechts sowie einschlägige Berufserfahrungen in der Personaladministration sind wünschenswert

Unser Angebot

- Langfristige Zusammenarbeit mit einem etablierten und erfolgreichen Arbeitgeber
- Persönliche und fachliche Weiterentwicklungsmöglichkeiten

- Gleitzeit
- Zusätzliche betriebliche Altersvorsorge

Wir wenden uns explizit auch an Quereinsteiger*innen mit Berufserfahrung und hoher Lernbereitschaft.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von Bewerber*innen mit Erwerbsminderung gefördert.

Das kollektivvertragliche monatliche Mindestgehalt für diese Position beträgt derzeit EUR 2.210,-- brutto (gemäß Kollektivvertrag der Universitäten, Verwendungsgruppe IIIa). Ein mögliche Überzahlung richtet sich nach Ihren einschlägigen Vorerfahrungen.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit der Gehaltsverhandlung.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 1136/22 bis 16. März 2022 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

*Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter*in der Medizinischen Universität Wien der Nachweis einer Impfung gegen Covid-19 Voraussetzung ist.*

2.11 Radiologietechnologin / Radiologietechnologe

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Radiologie und Nuklearmedizin** mit der **Kennzahl: 811/22** eine Stelle einer / eines **vollbeschäftigten Radiologietechnologin / Radiologietechnologen** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIb) voraussichtlich mit **28. März 2022** (befristet bis 31. Dezember 2022) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.877,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Anfertigung von MR-Untersuchungen (3T und 7T) und deren Terminkoordination, Durchführung von Konstanzprüfungen, Bestellen von medizinischen und nicht medizinischen Ge- und Verbrauchsgütern, Mitarbeit im MR-Sicherheitsteam des Hochfeld-Zentrums und Verwaltung der Dokumente, Mitarbeit in der Vorbereitung und Teilnahme an Kongressen.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossene Berufsausbildung.

Gewünschte Qualifikationen: Vorerfahrung im MR-Bereich, gute EDV-Kenntnisse, Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität wird erwartet, Kommunikationsfähigkeit, organisatorische und soziale Kompetenz.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 811/22

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 811/22 bis 16. März 2022 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellenausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten von der Bewerberin / vom Bewerber selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

3 Medizinische Universität Graz

3.1 Ärztin / Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach Thoraxchirurgie

Die Klinische Abteilung für Thorax- und hyperbare Chirurgie sucht eine/n

Ärztin*Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach Thoraxchirurgie

Kennzahl: KA-TORAX-2022-001528

Bewerbungsfrist: 10.03.2022

Ihre Aufgaben in dieser Position beinhalten:

- Klinische Versorgung von ambulanten und stationären Patient*innen auch unter hyperbaren Bedingungen
- Mitwirkung bei Forschungsprojekten und klinischen Studien
- Erstellung von Publikationen und Präsentationen für (inter-)nationale Fortbildungsveranstaltungen
- Mitwirkung und Unterstützung in der universitären Lehre/Betreuung von Studierenden
- Übernahme von Dokumentationstätigkeiten und Organisationsaufgaben
- Wissenschaftliche Tätigkeit auf dem Gebiet der Thoraxchirurgie, Onkologie und hyperbaren Chirurgie

Für diese Position bringen Sie folgende Qualifikationen und Kenntnisse mit:

- Abgeschlossenes Studium der Humanmedizin
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse (Sprachniveau C1)

Idealerweise zählen zu Ihrem Profil:

- Interesse an einem berufsbegleitenden Doktoratsstudium
- Klinische Erfahrung und wissenschaftliche Kenntnisse im Fachgebiet
- Wissenschaftliches Interesse und Erfahrung in der Durchführung von Klinischen Studien/wissenschaftlichen Projekten
- Absolvierte Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzteausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015)
- Hohe Belastbarkeit, Gewissenhaftigkeit, Teamorientierung und Lernbereitschaft

Eintrittsdatum: 01.04.2022

bis FachärztInnenabschluss, längstens 7 Jahre

Beschäftigungsausmaß: 100%

Einstufung in die Verwendungsgruppe B1 nach Kollektivvertrag für ArbeitnehmerInnen der Universitäten.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Für die Position ist ein kollektivvertragliches Bruttogehalt (auf Basis Vollzeitbeschäftigung/inkl. Ärztezulage) von **EUR 3.686,67** (14x jährlich) vorgesehen. Das Bruttogehalt kann sich gegebenenfalls auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen bzw. zuzüglich allfälliger, den Besonderheiten des Arbeitsplatzes entsprechender, Zulagen erhöhen.

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Ein umfassendes Weiterbildungsangebot eröffnet Ihnen langfristige persönliche Entwicklungsmöglichkeiten.

Die Med Uni Graz ist bemüht, Menschen mit Behinderung in allen Bereichen einzustellen, daher werden Personen mit ausschreibungsadäquater Qualifikation besonders ermutigt, sich zu bewerben.

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter*in an der Medizinischen Universität Graz der Nachweis einer Impfung gegen Covid-19 Voraussetzung ist. Weitere Informationen dazu entnehmen Sie bitte dem Impfleitfaden.

Die Med Uni Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Dies gilt insbesondere für Leitungsfunktionen sowie für wissenschaftliche Stellen. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist über unser Online-Portal <https://www.medunigraz.at/offene-stellen/>

4 Hinweis Bewerbungsfrist

Hinweis: Die Bewerbungsfrist beträgt 21 Tage ab Erscheinungsdatum.

Bewerbungen: Bewerbungsformulare sind an die Medizinische Universität Wien, Abteilung Personal und Personalentwicklung, 1090 Wien, Spitalgasse 23, zu richten bzw. elektronisch an bewerbungen@meduniwien.ac.at.

Formulare sind in der Abteilung Personal und Personalentwicklung erhältlich bzw. stehen auf der Website www.meduniwien.ac.at zum Download zur Verfügung.

Bitte Kennzahl unbedingt anführen!

Sollten Sie Fragen zu den Ausschreibungen haben, so kontaktieren Sie bitte eine*n unserer Mitarbeiter*innen.

**Redaktionsschluss in der Abteilung Personal und Personalentwicklung
für das nächste Personalmitteilungsblatt ist
Dienstag, 1. März 2022, 15:00 Uhr**

5 Datenschutzerklärung

Datenschutzerklärung gemäß Datenschutz-Grundverordnung BewerberInnen

5.1 Datenverarbeitung

Im Zuge Ihrer Bewerbung werden von uns die nachfolgend aufgezählten persönlichen Bewerbungsdaten entsprechend dem Bewerbungsbogen erhoben und verarbeitet:

- Identitätsdaten (z.B. Name, Personen-ID, Staatsbürgerschaft, Geburtsdatum, Geburtsort, Geschlecht, Daten zu Kindern, Lichtbild)
- Sozialversicherungsnummer
- Kontaktdaten (z.B. Adresse, E-Mailadresse, Telefonnummer, Fax, Soziale Netzwerke)
- Bewerber*innendaten (z.B. Ausbildung, Beruf, Vordienstzeiten, Sprachkenntnisse, EDV-Kenntnisse, sonstige Kenntnisse, abgeleiteter Präsenz-/Zivildienst, PhD-Studium (geplant oder gegenwärtig))
- Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, Zeugnisse, Zertifikate u.ä.)
- aufrechte Arbeitsverhältnisse gleichzeitig zur angestrebten Beschäftigung an der Medizinischen Universität Wien
- Erwerbsminderung, ggf. Grad der Behinderung
- Organisationseinheit
- nächstmögliches Eintrittsdatum
- allfällige sonstige Informationen, die Sie bekannt geben

Die Erhebung und Verarbeitung Ihrer persönlichen Bewerbungsdaten erfolgt ausschließlich zweckgebunden für die Besetzung von Stellen innerhalb der MedUni Wien. Ihre Daten werden grundsätzlich nur an die für das konkrete Bewerbungsverfahren zuständigen internen Stellen und Fachabteilungen der MedUni Wien weitergeleitet. Eine darüber hinausgehende Nutzung Ihrer Bewerbungsdaten erfolgt nicht.

Ihre persönlichen Bewerbungsdaten werden grundsätzlich längstens für die **Dauer** von zwölf Monaten nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens verarbeitet. Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Basis der gesetzlichen Bestimmungen (Art 6 Abs 1 DSGVO), nämlich aufgrund der **Rechtsgrundlagen**:

- Einwilligung (lit a)
- Vertragserfüllung (lit b)
- Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (lit c) (entsprechend dem Universitätsgesetz 2002 – UG)
- Überwiegende berechtigte Interessen des Verantwortlichen (lit f), nämlich die Entscheidungsfindung und Begründung der Besetzung einer Position im Fall der Geltendmachung von Ansprüchen nach §§ 17 und 20 B-GlBG wegen Diskriminierung bei Bewerbungen.

Die Verarbeitung von Daten besonderer Kategorien erfolgt auf Basis von Art 9 Abs 2 DSGVO:

- Ausübung der Rechte aus dem Arbeitsrecht, dem Recht der sozialen Sicherheit und des Sozialschutzes (lit b)

Wenn die Bereitstellung der personenbezogenen Daten für diese Datenverarbeitung gesetzlich vorgesehen, vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich ist, kann die Nichtbereitstellung der Daten dazu führen, dass die von der Medizinischen Universität Wien Ihnen gegenüber zu erfüllenden Verpflichtungen nicht erfüllt werden können.

5.2 Ihre Rechte

Ihnen stehen grundsätzlich die Rechte auf **Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit** und **Widerspruch** zu.

Sind Sie der Meinung, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie bei der Aufsichtsbehörde (Österreichische Datenschutzbehörde, Wickenburggasse 8, 1080 Wien) Beschwerde erheben.

5.3 Erreichbarkeit

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

Spitalgasse 23

1090 Wien

Herrn Regierungsrat Fritz KRIEGLER, Tel.: +43 (0)1 40160-20002

Herrn Andreas CHRAMOSTA, Tel.: +43 (0)1 40160-20005

E-Mail: personalabteilung@meduniwien.ac.at

Unsere/n **Datenschutzbeauftragte/n** erreichen Sie unter:

Medizinische Universität Wien

Spitalgasse 23

1090 Wien

E-Mail: datenschutz@meduniwien.ac.at

6 Declaration of data protection

Declaration regarding data protection according to the General Data Protection Regulation Applicants

6.1 Data processing

In the process of your application the following personal data corresponding to the application form are collected and processed:

- Identity data (e.g. name, personal ID, nationality, date of birth, place of birth, sex, data regarding children, photo)
- Social security number
- Contact data (e.g. address, e-mail-address, phone number, fax, social networks)
- Applicant's data (e.g. education, profession, previous work experience, language skills, EDP-skills, other skills, military- or community service fulfilled, PhD-study (planned or current))
- Application papers (letter of application, certificates, confirmations or similar)
- Existing additional employment relationships simultaneous to the aspired position at the Medical University of Vienna
- Reduction of earning capacity, if applicable degree of disability
- Organisational unit
- Next possible entry date
- Any additional information declared by yourself

The collection and processing of your personal application data is carried out solely for the fulfilment of positions within the Medical University of Vienna. Your data is only transferred to the responsible internal units in charge of the specific application process. Beyond this your application data are not used any further.

In general your personal application data are processed for a maximum **duration** of twelve months after completion of the application process. This duration is not observed if deletion is prohibited by legal regulations, if further storage is necessary for legal evidence or if you have explicitly agreed to a longer storage.

Data processing is carried out according to the legal provisions (Art. 6 Para. 1 GDPR), namely on the basis of the **legal grounds**:

- Agreement (litera a)
- Contract fulfillment (litera b)
- Fulfillment of legal obligation (litera c) (according to Universitätsgesetz 2002 – UG)
- Legitimate interests pursued by the controller (litera f) namely decision finding and justification regarding the filling of a position in case of enforcement of claims according to §§ 17 and 20 B-GIBG because of discrimination in applications

The data processing of special categories is carried out on basis of Art. 9 Para. 2 GDPR:

- Execution of rights from employment law, social security law and social protection law (litera b)

In case the provision of personal data for this data processing is given by law or contract or necessary for contract closing, the non-provision of data may result in non-fulfillment of the obligations of the Medical University of Vienna towards you.

6.2 Your rights

You are basically entitled to the **right of access, rectification, erasure, restriction of processing, data portability and objection**.

In case you believe the processing of your data is violating the data protection law or your legal data protection interests have been violated in any way you may issue a complaint to the regulatory authority (Österreichische Datenschutzbehörde, Wickenburggasse 8, 1080 Wien).

6.3 Reachability

Medical University of Vienna

Department for Human Resources and Human Resources Development
Spitalgasse 23
1090 Wien
Herrn Regierungsrat Fritz KRIEGLER, Tel.: +43 (0)1 40160-20002
Herrn Andreas CHRAMOSTA, Tel.: +43 (0)1 40160-20005
e-mail: personalabteilung@meduniwien.ac.at

Our **data protection officer** can be reached under:

Medical University of Vienna
Spitalgasse 23
1090 Wien
e-mail: datenschutz@meduniwien.ac.at